

TuS Celle FC
Nienburger Straße 28
29225 Celle
www.tuscellefc.de

Jugendkonzept des TuS Celle FC



„Tu’S für Celle - gemeinsam mit Spaß zum Erfolg“

Inhaltsverzeichnis

1. Titelblatt	1
2. Inhaltsverzeichnis	2
3. Vorwort	3
4. Leitbild	4
5. Grundsätze unserer Jugendarbeit	5
5.1 Jugendleitung	5
5.2 Jugendtrainer/Betreuer	6
5.3 Eltern	7
6. Sportliche Ausbildungsanforderung für die Jugendmannschaften	8
6.1 Ausbildungsstufen	8
6.2 Ausbildungsstufe 1- Umfassende Bewegungsschulung	9
6.3 Ausbildungsstufe 2- Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung	10
6.4 Ausbildungsstufe 3- Fußballspezifisches Grundlagentraining	12
6.5 Ausbildungsstufe 4- Beginnendes Spezialisierungstraining	16
7. Schlusswort	19

3. Vorwort

Das sportliche Konzept des TuS Celle FC wurde im Januar 2020 im Rahmen der Neugründung der Jugendabteilung erarbeitet.

Dieses Konzept dient als Leitbild für die Neugründung einer Jugendabteilung beim TuS Celle FC. Ziel soll es sein in den nächsten Jahren eine funktionierende Jugendabteilung als Unterbau für die Herren-Mannschaften zu schaffen.

Die wichtigsten Aspekte dieser Neugründung im Jugendbereich sehen wir als Verein in der Schaffung verbindlicher Grundsätze und Anforderungen für die Fußballausbildung und Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bzw. Jugendlichen.

Dieses sportliche Konzept soll die Akteure im Bereich des Jugendfußballs unterstützen und stellt so einen organisatorischen und sportlichen Rahmen für die Arbeit im Jugendfußball dar. Es legt Ziele fest, die wir uns im Bereich des Jugendfußballs gesetzt haben und gibt Einsicht in die Struktur und den Aufbau der Jugendabteilung des TuS Celle FC.

Dieses Konzept erhebt noch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern wird mit den Erfahrungen der täglichen Arbeit ergänzt und verbessert.

4. Leitbild

Der TuS Celle FC e.V. ist ein seit 1945 traditionell geführter Verein und lebt von dem freiwilligen Engagement seiner Mitglieder. Der Vorstand und die Interessengemeinschaft des TuS Celle FC, bestehend aus vielen Ehrenamtlichen Mitgliedern und treuen Fans, setzen in ihrer Freizeit, mit viel Idealismus, ihr Wissen, ihre Erfahrungen und Fähigkeiten ein um den Verein auf Kurs zu halten. Das Leitbild soll das Selbstverständnis und die Grundprinzipien abbilden und für die Mitglieder als Orientierung dienen.

Unter dem Motto „Tu's für Celle – gemeinsam mit Spaß zum Erfolg“ wurde folgendes erarbeitet:

Wir verlangen Fairness, Disziplin, Respekt und Anstand gegenüber allen Beteiligten.

Wir schaffen ein Umfeld, in dem sich jeder wohlfühlt.

Wir pflegen einen offenen, ehrlichen Umgang und sind verlässlich und hilfsbereit.

Wir wollen Kindern und Jugendlichen über den Fußball die Möglichkeit geben neue Freundschaften zu schließen und mit der Sportart ihrem natürlichen Bewegungsdrang gerecht zu werden.

Wir sehen einen wesentlichen Teil unserer Aufgabe in der Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen durch unser Programm.

Wir unterstützen aktiv und finanziell die Ausbildung unserer Übungsleiter und Schiedsrichter.

Wir leben eine familiäre Vereinskultur. Die Einbindung der Familie ist uns wichtig.

Alle Konflikte werden gewaltfrei gelöst.

Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam.

5. Grundsätze unserer Jugendarbeit

Die Jugendabteilung wird durch den/die Jugendkoordinator/in innerhalb der Fußballabteilung des TuS Celle FC organisiert. Das oberste Organ ist die Mitgliederversammlung.

Hauptverantwortlich für den Jugendfußball sind zunächst einmal der/die auf der Mitgliederversammlung gewählte Jugendkoordinator/in und sein/e Stellvertreter/in. Diese sind zugleich Mitglieder im Vorstand des TuS Celle FC.

5.1 Jugendleitung

Der/die Jugendkoordinator/in repräsentieren den Jugendfußball gegenüber der Öffentlichkeit.

Er/Sie ist verantwortlich für die Organisation der Jugendarbeit.

Er/Sie ist Ansprechpartner für die Eltern und fungiert als Bindeglied gegenüber dem Gesamtverein.

Er/Sie organisiert und leitet die Trainer-/Betreuersitzungen.

Er/Sie organisiert die Trainer/Betreuungsarbeit für die Mannschaften.

Er/Sie schafft bestmögliche Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit.

Er/Sie besucht und berichtet über die Veranstaltungen zum Thema Jugend

5.2 Jugendtrainer/Betreuer

Jede Mannschaft sollte mindestens einen Trainer und einen Betreuer haben. Der TuS Celle FC wird nach Möglichkeit die Aus- und Weiterbildung der Jugendtrainer unterstützen.

Ziel der Jugendtrainer/innen sollte es sein die Mannschaftsbetreuung in den unteren Jugendklassen durch Kontinuität auszuweisen (von Bambini bis E-Junioren.)

Die Jugendtrainer/innen behandeln alle Spieler gleich, unabhängig von ihren fußballerischen Qualitäten und verfolgt konsequent die Einhaltung der Vereinsrichtlinien.

Die Jugendtrainer/innen und Betreuer/innen sind nicht nur für das eigentliche Training und Spielgeschehen verantwortlich, sondern tragen auch zur Erziehung der Kinder und Jugendlichen bei. Sie vermitteln Werte wie Kameradschaft, Teamgeist, Toleranz, Leistungsbereitschaft und lehren einen respektvollen Umgang mit Schiedsrichtern und Gegnern. Außerdem fungieren sie als Organisatoren rund um das Team. Ihre Arbeit richtet sich nicht auf kurzfristige Erfolge, sondern strebt einen nachhaltigen Erfolg an. Die individuelle Ausbildung und Weiterentwicklung des einzelnen Spielers steht dabei immer im Vordergrund.

Die Trainer achten darauf, dass die Kabinen – auch beim Auswärtsspiel – ordentlich verlassen werden und leiten ihre Spieler an, sorgsam mit Vereinseigentum umzugehen.

Insbesondere folgende Wertevorstellungen sollten die Jugendtrainer/innen und Betreuer/innen vorleben und vermitteln:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß am Sport
- Vorbildhaftes Auftreten
- Gleichbehandlung aller Kinder
- Fairness und Toleranz

5.3 Eltern

Jedem Elternteil muss bewusst sein, dass Kinder vor allem Fußball spielen, um Spaß zu haben. Viele Eltern sind emotional sehr stark am Spielgeschehen beteiligt und zeigen häufig ihre Enttäuschung durch Zurufen während des Spielgeschehens. Besonders in den jungen Jahren sind Kinder jedoch sehr anfällig gegenüber abfälligen Kommentaren, die mitunter Ängste und Aggressionen hervorrufen können.

Wir als Verein erwarten von den Eltern:

Helfen Sie Ihren Kindern und tragen Sie durch Ihr Verhalten dazu bei, dass Ihre Kinder Spaß, Freude und Begeisterung mit dem Fußball spielen erleben und nicht Enttäuschung und Angst mit dieser Sportart verbinden. Erfahrungen im Sportverein können sich auch auf andere Bereiche des täglichen Lebens übertragen und deshalb zum Beispiel den Erfolg in der Schule und im Leben nachhaltig beeinflussen. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie Ihre Enttäuschungen in unmittelbarer Verbindung mit dem Fußballspiel für sich behalten würden und Sie es Ihren Kindern vielleicht in einer ruhigen Art und Weise im privaten Umfeld erklären. Wir als Erwachsene müssen besser damit umgehen können als unsere Kinder.

Der Jugendtrainer ist für das sportliche Geschehen zuständig, und er ist Ihnen dankbar, wenn Sie ihn bei den vielfältigen organisatorischen Aufgaben und Fahrten zu den Turnieren und Auswärtsspielen unterstützen würden.

Unterstützen Sie die Kinder durch Anfeuern und Aufmunterungen!

6. Sportliche Ausbildungsanforderung für die Jugendmannschaften

Im Jugendfußball braucht es altersgerechte Übungsformen, die der Entwicklungsphase entsprechen und den Kindern die Möglichkeit gibt sich bestmöglich zu entwickeln. Um den Kindern und Jugendlichen auch in Zukunft zu ermöglichen, in unserem Verein, Fußball mit Spaß zu erlernen und als Mannschaftssport ausüben zu können, haben wir uns Gedanken gemacht, in welcher Form dies langfristig zu erreichen ist.

6.1 Ausbildungsstufen

Stufen	Ausbildungsinhalte	Altersklassen	Teams
1	Umfassende Bewegungsschulung	3-6 Jahre	U7 Bambini und jünger
2	Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung	7-10 Jahre	F-Jugend U8/U9
			E-Jugend U10/U11
3	Fußballspezifisches Grundlagentraining	11-14 Jahre	D-Jugend U12/U13
			C-Jugend U14/U15
4	Beginnendes Spezialisierungstraining	15-18 Jahre	B-Jugend U16/U17
			A-Jugend U18/U19

1. Die Teilziele jeder Ausbildungsstufe bauen systematisch aufeinander auf.
2. Die Stufen der Ausbildung sind auf Entwicklungsphasen abgestimmt und daher fließend!
3. Der individuelle Entwicklungsstand beeinflusst auf jeder Stufe Ziele, Inhalte Methoden!
4. Das Auslassen bestimmter Stufen begrenzt einen systematischen Leistungsaufbau!

6.2 Ausbildungsstufe 1- Umfassende Bewegungsschulung

Kleinkindern und Bambini

Ziele



Ganzheitliche Förderung der Kinder durch vielseitige Bewegungsaufgaben.



Spielerisches Kennenlernen des fliegenden, rollenden, hüpfenden Balles!



Ideenvielfalt und Spielfreude durch Variationen kleiner Spiele mit Ball.



Freude am Fußball spielen entwickeln



Kennenlernen einfacher Grundregeln des „Mit- und Gegeneinanderspielens“

Gewichtung der Inhalte



30% Einfaches Laufen und Bewegen



20% Einfache Aufgaben mit Ball



20% Kleine Spiele mit Ball



30% Kleine Fußballspiele

Leitlinien für den Trainer



Kleine Gruppen, viele Bewegungsaktivitäten für jeden!



Begeisterung für das Bewegen und Spielen wecken!



Einfache Bewegungsaufgaben interessant „verpacken“



Vielseitige Aufgaben mit verschiedenen Bällen stellen!



Einfache Regeln vermitteln!



Ein Herz und offenes Ohr für Kinder haben!

6.3 Ausbildungsstufe 2- Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung

F-Junioren

Ziele



Freude am Fußball.



Fußballspielen lernen durch kleine Fußballspiele – Straßenfußball im Verein!



Spielerisches Kennenlernen der Grundtechniken (Dribbeln, Passen, Ballkontrolle)



Vermitteln einfacher taktischer Tipps, die beim „Tore schießen – Tore verhindern“ helfen!



Motivation zur Bewegung durch vielseitige sportliche Aktivitäten.

Gewichtung der Inhalte



15% Vielseitiges Laufen und Bewegen



15% Vielseitige Aufgaben und Spiele mit Ball



20% Spielerisches kennenlernen der Basistechniken



50% Freies Fußballspielen in kleinen Teams

Leitlinien für den Trainer



Kleine Gruppen, kleine Felder, viele Aktivitäten!



Training ist Spielen mit vielen Ballkontakten für jeden!



Beidfüßigkeit, Kreativität und Spielfreude fördern!



Durch „Vormachen – Nachmachen“ das Lernen fördern!



Geduld zeigen! Kein Zeit- und Leistungsdruck!



In jeder Situation Vorbild für die Kinder sein!

E-Junioren

Ziele



Fußballspielen lernen wie im Straßenfußball in kleinen Teams und Felder.



Geschicklichkeit und Schnelligkeit am und mit Ball.



Spielerisches Kennenlernen auch schwierigerer Techniken – Beidfüßigkeit.



Taktische Grundregeln für eine Raumorientierung und –aufteilung.



Fordern und fördern von Individualität – Siegen und Verlieren lernen.

Gewichtung der Inhalte



15% Vielseitige sportliche Aktivitäten



15% Vielseitige Aufgaben und Spiele mit Ball



20% Kindgemäße Technik-Übungen



50% Fußballspielen in kleinen Teams

Leitlinien für den Trainer



Individuelle Stärken fördern!



Technik Training ist vor allem Spieltraining!



Viele Ballkontakte und Spielaktionen für alle anstreben!



Auf genau Abläufe achten, wenn nötig korrigieren!



Ein taktisches „Grund-ABC“ vermitteln!!



Fairness, Zuverlässigkeit, Höflichkeit vorleben!

6.4 Ausbildungsstufe 3- Fußballspezifisches Grundlagentraining

D-Junioren

Ziele



Spielfreude und -kreativität



Systematisches Training der Basistechniken – Anwenden in verschiedenen Situationen



Schulung individualtaktischer Abläufe in Offensive und Defensive (z.B. 1:1; Überzahl/Unterzahl;)



Erlernen gruppentaktischer Grundlagen für das Spielen im Raum



Fördern von Eigeninitiative, Leistungsmotivation, Willenseigenschaften

Gewichtung der Inhalte



40 % Fußballspiele mit Schwerpunkten und freies Spielen



20 % Individualtaktische Grundlagen



20% Systematisches Technik-Training



20% Spielerische Kondition

Leitlinien für den Trainer



Alle Basistechniken schrittweise und im Detail verbessern!



Im Wechsel Üben und Spielen!



Konsequent auf Beidfüßigkeit achten!



„Kondition“ vor allem durch Spielformen mitschulen!



Fußballspezifisches Techniktraining (Dribbeln mit Richtungswechsel, Passspiel, Spannstoß, Ballannahme/-mitnahme, Finten, Täuschungen, Kopfball)



Methodischer Aufbau (vom leichten zum schweren; vom freien Üben bis zum Gegnerdruck)










Spielformen zur Verbesserung der Handlungsschnelligkeit!







Beachte die entwicklungsbedingten Unterschiede!

C-Junioren

Ziele

-  Stabilisieren der Freude am Fußball spielen
-  Schulung individualtaktischer Abläufe in Offensive und Defensive (z.B. 1:1; Überzahl/Unterzahl;)
-  Erlernen gruppentaktischer Mittel für das "große Spiel"
-  Regelmäßiges Beweglichkeits- und Kräftigungsprogramm (z.B. Stabilitätstraining)
-  „Dynamische Techniken“ – mit Tempo und unter Druck des Gegners; dazu gehört auch das Trainieren der Handlungsschnelligkeit
-  Ausgleich koordinativer Defizite und Aufbau einer breiten fußballspezifischen Fitness
-  Fördern persönlicher Verantwortung für sich und die Gruppe auf und neben dem Platz

Gewichtung der Inhalte

-  40 % Fußballspiele mit Schwerpunkten und freies Spielen
-  20 % Individualtaktische Grundlagen
-  20% Technik-Intensivtraining
-  20% Ergänzende fußballspezifische Fitnessschulung

Leitlinien für den Trainer



Individuelle Entwicklungsunterschiede beachten!



Individuell fördern: Stärken stärken, Schwächen schwächen!



Eigeninitiative und -motivation aufbauen und stabilisieren!



Kreativität ist wichtiger als starre taktische Abläufe!



Weiterentwicklung der Teamfähigkeit

6.5 Ausbildungsstufe 4- Beginnendes Spezialisierungstraining

B-Jugend

Ziele



Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußballspielen



„Dynamische Techniken“ – exakte Abläufe mit Tempo sowie unter Zeit-/Gegnerdruck



Individuelle Vorbereitung auf spezielle Anforderungen verschiedener Positionen



Perfektionierung taktischer Abläufe in der Gruppe und Stabilisierung im Team



Individuelle Stabilisierung einer umfassenden Fitness

Gewichtung der Inhalte



20% Systematische fußballspezifische Konditionsschulung



20% Positionsspezifisches Technik-Training



40 % Fußballspiele mit Schwerpunkten



20% Gruppen- und Mannschaftstaktik

Leitlinien für den Trainer



Intensive Trainingsabläufe und aktive Pausen abstimmen!



In Theorie + Praxis technisch-taktische Details trainieren!



Komplexer trainieren, aber die Individualität beachten!



Die Spieler aktiv einbinden! Mitbestimmung ermöglichen!



Eine strukturierte Hierarchie im Team aufbauen!



Sportliche + schulisch-berufliche Belastungen koordinieren!

A-Jugend

Ziele



Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußballspielen



„Dynamische Techniken“ – exakte Abläufe mit Tempo sowie unter Zeit-/Gegnerdruck



Individuelle Vorbereitung auf spezielle Anforderungen verschiedener Positionen



Perfektionierung taktischer Abläufe in der Gruppe und Stabilisierung im Team



Individuelle Stabilisierung einer umfassenden Fitness

Gewichtung der Inhalte



20% Systematische fußballspezifische Konditionsschulung



20% Positionsspezifisches Technik-Training



40 % Fußballspiele mit Schwerpunkten



20% Gruppen- und Mannschaftstaktik

Leitlinien für den Trainer



Intensive Trainingsabläufe und aktive Pausen abstimmen!



In Theorie + Praxis technisch-taktische Details trainieren!



Komplexer trainieren, aber die Individualität beachten!



Die Spieler aktiv einbinden! Mitbestimmung ermöglichen!



Eine strukturierte Hierarchie im Team aufbauen!



Sportliche + schulisch-berufliche Belastungen koordinieren!

7. Schlusswort

Dieses sportliche Konzept soll den Neustart im Jugendbereich des TuS Celle FC begleiten und zur Umsetzung der Vorstellungen der verantwortlichen Personen dienen. Um dies auch weiterhin gewährleisten zu können wird dieses Konzept im Laufe der Zeit weiterhin überprüft, aktualisiert und somit verbessert werden.

Der Erfolg bei der Umsetzung dieses sportlichen Konzepts setzt die aktive Beteiligung aller verantwortlichen Personen voraus. Dies bedeutet das sich alle Beteiligten unerlässlich mit dem sportlichen Konzept auseinander zu setzen und dazu beitragen es immer weiter fort zu entwickeln.

„Tu’S für Celle - gemeinsam mit Spaß zum Erfolg“

Dieses Konzept wurde ausgearbeitet
durch die Interessengemeinschaft des
TuS Celle FC

Stand: 19.02.2020

